

# Des einen Freud ist des andern Leid

**Mosnang** Die Restaurant Krone AG plant eine Vergrösserung seines Saals. Den dafür notwendigen Umbauarbeiten muss der Tennisplatz des TC Mosnang weichen.

Die Restaurant Krone AG in Mosnang sieht sich damit konfrontiert, Massnahmen zu ergreifen, um konkurrenzfähig zu bleiben und den Ansprüchen des Tourismus im Toggenburg gerecht zu werden. Der Betreiber Philipp Schneider hat sich deshalb unlängst entschieden, die Saalgrösse von aktuell für 75 Personen gedacht, zu verdoppeln. Die Konsequenz: Der Tennisclub (TC) Mosnang muss, um sein Vereinsleben weiterzuführen, eine neue Lösung für einen Tennisplatz finden. Um die Saalerweiterung des Restaurants Krone anzugehen, benötigt der Betrieb diesen Platz. Er befindet sich im Besitz der Restaurant Krone AG und wurde seit je her dem TC zur Benutzung zur Verfügung gestellt.

## Eine Lösung zeichnet sich ab

An der Hauptversammlung des Vereins am vergangenen Mittwoch wurden die Mitglieder, welche bereits vorgängig informiert wurden, erneut mit der aktuellen Situation konfrontiert und hatten Gelegenheit, sich dazu zu äussern. Weil der Betreiber des Restaurant Krone und der Vorstand des TC Mosnang schon seit längerer Zeit in Kontakt stehen, wur-

de mehrheitlich informiert als diskutiert. Die Mitglieder nahmen die Situation deshalb relativ gelassen auf, weil sich bereits eine mögliche Lösung abzeichnet.

Gemäss Ruben Schuler, Präsident des TC Mosnang, diskutiert der Vorstand mit der Gemeinde über ein neues Spielfeld, anschliessend an den Fussballplatz beim Schulhaus. «Natürlich

müssen für diese Lösung noch einige Hürden übersprungen werden. Unter anderem hätte es eine Umzonung zur Folge. Ich bin jedoch guter Dinge, dass sich das mögliche neue Projekt realisieren lässt», zeigt sich der Präsident hoffnungsvoll.

Die Restaurant Krone AG will dem TC den Tennisplatz neben dem eigenen Gebäude so lange wie nur möglich zur Benutzung

überlassen. Garantiert aber bis Ende August, bis der TC sein Clubturnier durchgeführt hat. Dieses wird vom Präsidenten als Vereinhöhepunkt des Jahres bezeichnet. «Im Anschluss besteht für unsere Mitglieder die Gelegenheit, gratis Gastrecht beim TC Bütschwil bis zum Saisonende zu geniessen. Sollte das Planungsverfahren des Restaurant Krone allerdings wider Erwarten

ins Stocken geraten, ist es gemäss Philipp Schneider auch möglich, dass die Saison normal auf dem jetzigen Platz beendet werden kann. «Wir wollen dem TC den Tennisplatz auf jeden Fall so lange wie möglich zur Verfügung stellen.» Dies bestätigt auch Ruben Schuler: «Wir wollen die gute Zusammenarbeit bis zum Schluss aufrechterhalten und keineswegs den Verein auflösen.»

## Ausserordentliche Versammlung geplant

Weil zurzeit Einiges im Ungewissen ist, wollte der Präsident keine Polemik über verschiedene Möglichkeiten, was danach kommen könnte, aufkommen lassen und verwies auf eine geplante ausserordentliche Versammlung, die dann einberufen werde, wenn konkrete Entscheidungen gefällt werden können. Dann geht es darum, einen neuen Tennisplatz gefunden zu haben und das Vereinsleben fortzuführen, sich dem Tennisclub Bütschwil anzuschliessen oder den TC Mosnang aufzulösen. An die letzte Variante will jedoch niemand so wirklich glauben.



TC Mosnang-Präsident Ruben Schuler (links) und Philipp Schneider vom Restaurant Krone wollen weiter ein gutes Verhältnis untereinander führen.

Bild: Urs Nobel

**Urs Nobel**  
redaktion@toggenburgmedien.ch